

Grußwort des Landrates

$68 + 32 = 100$ - Diese Gleichung kommt mir zum Jubiläum des Berufskollegs Troisdorf in den Sinn. Bedeutet dies nun einfach, dass der Rhein-Sieg-Kreis seit 32 Jahren die Last der Trägerschaft hat, die vorher 68 Jahre lang auf anderen Schultern lag? Jeder weiß, dass im beruflichen Schulwesen enorme Investitionen in die Schulausstattung und deren fortlaufende Pflege und Anpassung an die Entwicklung der Technik und der beruflichen Anforderungen erforderlich sind. Das Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf ist hier keine Ausnahme. Aber der Rhein-Sieg-Kreis trägt diese finanzielle Belastung gerne, ist er sich doch der Tatsache bewusst, dass es um die Zukunftsfähigkeit unserer Region und der Gesellschaft geht. Jede in solide berufliche Bildung der Jugendlichen investierte Mark zahlt sich für die Region, für Handwerk und Industrie und natürlich für die Menschen aus. Die Trägerschaft berufsbildender Schulen mit ihren vielfältigen Bildungsangeboten ist so gesehen nicht Belastung, sondern Verpflichtung zur Mitgestaltung der Zukunft der Region.

So sage ich also gerne: Dies ist auch unsere Schule. Und wir sind stolz darauf, die Entwicklung dieser Schule zu begleiten und mitzugestalten.

Was Begleiten und Mitgestalten bedeutet, machen Beispiele verständlich. Entwicklungs- und Investitionsprojekte wie die *Errichtung des neuen Schulgebäudes 1970, die Einrichtung einer Fachschule für Sozialpädagogik, eines Kunststofftechnikums, eines Zahnlabors, eines versorgungstechnischen Labors, eines Labors für Frisörtechnik, eines Labors für Kraftfahrzeugtechnik* sind nicht nur Gründe für freudige Einweihungsfeiern, sondern erfordern einen enormen Aufwand auf Seiten der Lehrerschaft, aber auch auf Seiten des Kreistages und der Kreisverwaltung. Unser Kreisbauamt, das Schulverwaltungsamt und die beteiligten politischen Gremien sind sich ihrer Verantwortung für die Entwicklung des beruflichen Bildungswesens bewusst und erbringen kontinuierlich erhebliche Leistungen bei der Planung und Durchführung dieser Projekte.

Ich möchte Ihnen allen danken - dem Kollegium des Berufskollegs Troisdorf, den Betrieben aus Industrie, Handwerk und deren Organisationen sowie meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung des Rhein-Sieg-Kreises - für den langen Atem, den Sie auf dem Weg von der Fortbildungsschule zum Berufskolleg bewiesen haben und den Sie täglich aufs Neue einsetzen, damit das Berufskolleg seinen Auftrag erfüllen kann.

Meine Glückwünsche zum Jubiläum begleiten Sie in Zukunft. Sie können weiter auf die zuverlässige Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises bauen.

Frithjof Kühn
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises